

Artischocke

Cynara scolymus

Asteraceae · Cynara



WIRKUNG

Artischocke ist eine wertvolle medizinische Pflanze mit leberschützenden Eigenschaften und der Fähigkeit, Cholesterinsynthese in der Leber zu reduzieren. Sie wirkt auch als Appetitanreger und hilft bei Gallenblasenerkrankungen sowie bei Verdauungsstörungen.

ANWENDUNG

Stimulation der Bile-Sekretion durch den Leberorganismus

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Leberschutz
- Gallenbläsenspezifikum
- Diuretisches

ÜBERLIEFERTES WISSEN

In antiken griechischen und römischen Texten erwähnt, wobei umstritten ist, ob die Pflanze kultiviert oder wild war. Verbreitete sich im späten 15. und frühen 16. Jahrhundert nach Italien und Südfrankreich.

ERKENNUNGSMERKMALE

Der essbare Teil besteht aus den Blütenknospen vor dem Aufblühen, mit vielen Hüllblättern und einem Boden (Herz). Die ungenießbare Mitte wird Heu oder Bart genannt.

HERKUNFT

Mediterranean region

VERWENDETE PFLANZENTEILE

- Der essbare Teil besteht aus den Blütenknospen vor dem Aufblühen, mit vielen Hüllblättern und einem Boden (Herz).

ZUBEREITUNG

- Tee
- Tinktur

ERNTENZEIT

- Teil: Spring season

INHALTSSTOFFE

- Cynarin
- Inulin
- Sesquiterpenlactone

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

schwach

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.